

# Budapestre vonatkozó ujságcikkek



Szerző: .....

Cím: Lánczy Leo

Forrás: Pester Lloyd

Bp.  
(Hely)

1921 D 28  
(Idő)

(Köt. v. füz.) (C)

Osztályozás

Tárgy

91

Hely

Lánczy Leo

Idő

"1921"

Személy

## Leo Lánczy †.

Budapest, 27. Januar.

Die Budapester Handels- und Gewerkekammer veranstaltete heute nachmittag als Trauerkundgebung unter dem Vorsitz Artur v. Belatinsky eine Vollversammlung, der zahlreiche Notabilitäten unseres Wirtschaftslebens, ferner die Mitglieder der Kammer fast vollzählig und die Delegierten zahlreicher Provinzkammern anwohnten. Unter den Erschienenen befanden sich unter anderem: Baron Julius Madarassy-Beck, Baron Manfred Weiß, Baron Adolf Kohner, ferner Friedrich Gluck, Koloman Frey, Ernst Becker, Anton Eber u. a. m. Präsident Artur v. Belatinsky würdigte in warmen Worten die unergänglichen Verdienste des Verbliebenen, die ja durch seine Werke verkündet werden. Auf seinen Antrag beschloß die Kammer, das Andenken ihres großen Präsidenten im Protokoll zu verewigen, auf die Bahre des Verbliebenen einen Kranz niederzulegen und sich an dem Begräbnis korporativ zu beteiligen, wobei Artur v. Belatinsky die Trauerrede halten wird.

Die Vereinigung der Sparkassen und Banken hielt heute zum Zeichen ihrer Trauer über das Hinscheiden des Präsidenten Leo Lánczy im Palais der Pester Kommerzialbank unter dem Vorsitz Philipp Weiß eine außerordentliche Plenarversammlung. Baron Adolf Ullmann gedachte mit Nührung der großen Verdienste, die sich der Verstorbene um den wirtschaftlichen Aufschwung des Landes erworben hat. Auf Antrag Baron Ullmanns beschloß die Plenarversammlung, beim Begräbnis korporativ zu erscheinen und einen Kranz auf die Bahre niederzulegen. Die Plenarversammlung drückte gleichzeitig der Witwe des Verstorbenen und der Pester

Kommerzialbank ihr tiefes Beileid aus.

Die Direktion des Landes-Industrievereins hat unter Vorsitz Alexander v. Matkovichs eine Sitzung gehalten, in der der Präsident mit Worten wärmster Anerkennung Leo Lánczy's gedachte, dessen Tätigkeit auf unser gesamtes Wirtschaftsleben und so auch unsere industrielle Entwicklung einen bleibenden Einfluß ausgeübt. Die Direktion beschloß, das Andenken Lánczy's protokollarisch zu verewigen und an die Witwe eine Beileidsdepesche zu richten.

Aus Anlaß des Ablebens Leo Lánczy's gibt sich im ganzen Lande ungeteiltes Beileid kund. Der Witwe des Verstorbenen haben Teilnehmende in überaus großer Zahl kondoliert, teils persönlich, teils telegraphisch. Ihrem Beileide haben heute vormittag unter anderem Ausdruck verliehen: Erzherzog Josef, Erzherzogin Auguste, Ministerpräsident Graf Paul Teleki, Landesverteidigungsminister v. Belitska und Gemahlin, Handelsminister v. Hegyesfalmy, Finanzminister Roland v. Segebüs samt Gemahlin und Mutter, der Präsident des Verwaltungsgerichtshofes Baron Julius Wlajcs, der Präsident der Mittelpartei Baron Kurthy, die Geheimen Räte Ladislaus v. Dukács und Gemahlin, Clemér v. Simontits, Baron Josef Ragh, der Präsident der Akademie der Wissenschaften Albert v. Berzeviczy und Gemahlin, Géza v. Bernáth und Gemahlin, die ehemaligen Handelsminister v. Rubinel und Gemahlin und Franz v. Heinrich und Gemahlin, der bevollmächtigte Minister und außerordentliche Gesandte Rudolf v. Wodianer, Universitätsprofessor Wilhelm Lauffer und Gemahlin, der Präsident der Handels- und Gewerbekammer Artur v. Belatiny-Braun, der Flügeladjutant des Erzherzogs Josef Oberst Alexander v. Algha-Pap und Gemahlin, Rahonskommandant FML. Baron Blasius Dáni, Benjamin v. Belitska, Graf Max Büdingen und Gemahlin, Eugen v. Hubay und Gemahlin, Hofrat Adolf v. Lihits und Gemahlin, Staatssekretär Ludwig v. Szomjas

und Gemahlin, Paul v. Soitsch und Gemahlin, Major Graf Troismont von der französischen Mission, der niederländische Generalkonjul J. Clinge Sledderys, Magnatenhausmitglied Franz Chorin und Gemahlin, Kämmerer Nikolaus v. Medve, Baron Géza Pap, Generaldirektor Julius v. Kelemen, Marie Frein v. Fiáth, Baron Tibor Daniel und Gemahlin, Frau Witwe Karl v. Hieronymi, Universitätsprofessor Emil v. Groß, Stefan v. Bárczy und Gemahlin, Anton v. Katsvflh, Generaldirektor Julius v. Walder, Vizepräsident Philipp Weiß und Gemahlin, Generaldirektor Baron Julius v. Madarassy-Beck, Generaldirektor Anton Eber, Vizepräsident Simon v. Krauß, Generaldirektor Alexander Fleißig, Direktor Moritz v. Domony, Direktor Aurel Dobay, Baron Josef Lévy und Gemahlin.

Auf telegraphischem Wege haben ihr Beileid kundgegeben: Louis Girich, Marcelle Girich (Paris), Maxim Krafnj namens der Oesterreichischen Exkoinpfegegesellschaft, Alfred Herzfeld und Alexander Weiner namens der Bodenkreditanstalt, Dr. Adler im Namen des Bankvereins und Bernhard Popper, der Präsident der Wiener Börse.

Die reformierte Kirche hat eine besondere Traueranzeige ausgegeben. Sonntag vormittag wird in der Kirche auf dem Kolvin-ter ein Trauergottesdienst stattfinden.

Der Sarg war bis heute abend 8 Uhr im Palais Lánczy in der Ragh-János-utca aufgebahrt. Dann wurde er durch den reformierten Seehorger Benedikt Sanyál eingeseignet und in die Vorhalle des Palais der Kommerzialbank übergeführt, wo der Katafalk errichtet ist. Heute nacht halten die alten Beamten der Bank die Ehrenwache an der Bahre.

Das Präsidium des Budapester Handelsgremiums ersucht die Mitglieder der Direktion und des leitenden Komitees der Handelsakademie, an der Leichenfeier korporativ teilzunehmen.